

Merkblatt – Steuerstundung

Folgende Unterlagen und Belege sind für die Prüfung eines Stundungsgesuches notwendig:

- Schriftliches, d.h. unterzeichnetes Gesuch mit Antrag (Stundung) und kurzer Begründung (Steuerart sowie Steuerjahre, offene Steuern der einzelnen Jahre, Zahlungsvorschlag)
- Ausgefüllter und unterzeichneter Fragebogen Steuererlass / Steuerstundung
- Belegkopien
 - Bei Mietwohnung: Mietvertrag, Heiz- und Nebenkostenabrechnung
 - Bei selbstbewohntem Wohneigentum: Hypothekarvertrag, letzte Hypothekarzinsabrechnung, Aufstellung über Heizungs- und Unterhaltskosten mit entsprechenden Belegen
 - unumgängliche Berufsauslagen (Aufstellung mit Angabe des Arbeitsortes) inkl. Fahrtauslagen (Fahrzeugausweis, Prämien-Abrechnung der Fahrzeugversicherung, Abonnement ÖV)
 - Krankenversicherungsvertrag (keine Zahlungsquittungen; Franchise und Privatversicherung nach VVG sind i.d.R. nur aus dem Vertrag ersichtlich), Nachweis allfälliger Krankheitskosten (Jahres-Abrechnung der Krankenkasse über Selbstbehalt)
 - Allfällige Verfügung betreffend Prämienverbilligung
 - Lohnabrechnungen der letzten 3 - 6 Monate, Belege über anderes/weiteres Einkommen (ALV, Renten, Pensionen, Miet- und Pachtzinsen, Versicherungsleistungen, Nebenerwerb etc.)
 - Darlehens-, Leasing- und Abzahlungsverträge
 - Alimentenschulden (Beilage des Scheidungs- oder Trennungsurteils bzw. der entsprechenden Konvention, Zahlungsnachweise der letzten 6 Monate)
 - Weitere Zahlungsverpflichtungen
 - Kontoauszüge: Sparhefte, Kontokorrente, Postcheckkonto, Lohnkonto, Wertschriften etc.

Wir ersuchen Sie, die nachstehenden Fragen **vollständig** und **wahrheitsgetreu** zu beantworten. Besten Dank!

1. Personalien, Berufs- und Familienverhältnisse

	Gesuchsteller/in	(Ehe-/Konkubinats-)Partner/in
Name		
Vorname		
Geburtsdatum		
Strasse		
PLZ/Ort		
Tel.-Nr.		
Zivilstand		
Arbeitgeber		
Arbeitsort		

Anzahl Personen, die im gleichen Haushalt leben (inkl. Gesuchsteller/in):

Name und Geburtsjahr der Kinder, die im gleichen Haushalt leben:

Vorname	Name	Geburtsdatum

2. Durchschnittliche monatliche Ausgaben für:

	Gesuchsteller/in	Partner/in
– Grundbetrag <small>Alleinstehend (in Wohngemeinschaft lebend) CHF 1'200 (CHF 1'100); Alleinerziehend CHF 1'350; Ehepaar / Partnerschaft CHF 1'700; Konkubinatspaar je CHF 850; je Kind bis 10 Jahre CHF 400; je Kind über 10 Jahre CHF 600</small>	CHF	
– Liegenschaftsaufwand bei selbstbewohntem Wohneigentum	CHF	
– Mietzins (Mietvertrag beilegen!)	CHF	
– Heiz- und Nebenkosten (Abrechnung beilegen!)	CHF	
– Unterhaltsbeiträge an Personen, die nicht im selben Haushalt leben (Trennungs-/Scheidungskonvention/Vereinbarung beilegen!)	CHF	
– Krankenkasse und übrige Gesundheitskosten (Versicherungspolice und allfällige Abrechnungen beilegen!)	CHF	
– unumgängliche Berufsauslagen (Detailaufstellung beilegen!)	CHF	
– sonstige Zahlungsverpflichtungen (Detailaufstellung beilegen!)	CHF	
Total	CHF	

3. Durchschnittliche monatliche Einnahmen

	Gesuchsteller/in	Partner/in
– Nettoerwerbseinkommen (inkl. Kinderzulagen, Prämien etc.)	CHF	
– 13. Monatslohn bzw. Gratifikation (Auszahlungsmonat: _____)	CHF	
– Arbeitslosenentschädigung	CHF	
– Renten, Pensionen	CHF	
– Alimente (Trennungs-/Scheidungskonvention/Vereinbarung beilegen!)	CHF	
– Prämienverbilligung (IPV)	CHF	
– Einkommen der im selben Haushalt lebenden Kinder	CHF	
– sonstige Einkünfte (Kapital-, Miet- und Pachtzinsen, Kranken- und Unfall-Taggelder, Nutzniessungen etc.)	CHF	
Total	CHF	

4. Vermögen

– Barvermögen, Sparhefte, PC- bzw. Bankguthaben	CHF	
– Liegenschaften	CHF	
– Vorsorgeguthaben, Anwartschaften aus Versicherungen (Säule 3a+b) etc., welche innert der nächsten 24 Monate fällig werden bzw. deren Bezug aufgeschoben wurde	CHF	
– sonstige Vermögenswerte (Kontokorrentguthaben/Aktien/Obligationen etc.)	CHF	
Total	CHF	

5. Schulden

– Alimentenschulden	CHF	
– Darlehen	CHF	
– Hypotheken	CHF	
– Kleinkredite	CHF	
– sonstige Schulden	CHF	
Total (separates Gläubigerverzeichnis beilegen!)	CHF	

– **Antrag:**

Stundung / Abzahlungsvorschlag: CHF pro Monat ab
(oder detaillierten Abzahlungsvorschlag beilegen!)

– **Welche Steuer- bzw. Bussenforderungen sind betroffen?**

Steuer- bzw. Bussenart	Steuerperiode		Ausstehender Betrag
		CHF	
		CHF	
		CHF	
		CHF	
		CHF	

Richtigkeit und Vollständigkeit

Ich erkläre, dass die gemachten Angaben **vollständig** und **richtig** sind. Ich nehme zur Kenntnis, dass das Gesuch aufgrund der eingereichten Akten und Belege beurteilt wird. Bilden diese keine verlässliche Grundlage, kann auf das Gesuch nicht eingetreten werden.

Ort / Datum

Unterschrift

Dieses Stundungsgesuch ist betreffend

Staats- und Gemeindesteuern dem jeweiligen **Gemeindesteueramt** bzw.

**Direkte Bundessteuer, Ordnungs-/
Hinterziehungsbussen, Erbschafts- und
Schenkungssteuern** der **Kantonalen Steuerverwaltung, ISB/B,**
Schlossmühlestrasse 15, 8510 Frauenfeld bzw.

**Liegenschaften- bzw. Grundstückgewinn-
steuern** der **Kantonalen Steuerverwaltung, SPEZ,**
Schlossmühlestrasse 15, 8510 Frauenfeld

zusammen mit den entsprechenden Belegen (vgl. Merkblatt Steuerstundung) einzureichen.